



Medienkommentar, Interview

Wichtige Einblicke in die Neuen Epstein-Akten – Interview mit James Corbett



Was steht in den 3 Millionen Akten rund um Kinderschänder und Eugeniker Jeffrey Epstein, die am 30. Januar 2026 vom US-Justizministerium veröffentlicht wurden? Der renommierte investigative Journalist James Corbett hat einige dieser Dokumente geprüft und bemerkenswerte Erkenntnisse gewonnen, die er in diesem Kurzinterview mit KLa.TV teilt.

[Interviewer:]

Heute haben wir einen bahnbrechenden investigativen Journalisten und Autor zu Gast, der seit zwei Jahrzehnten die Berichterstattung der Mainstream-Medien in einen größeren Zusammenhang stellt und ein umfassenderes Bild der Welt vermittelt. Schön, dass Sie wieder bei uns sind, James Corbett.

[James Corbett:]

Ich freue mich hier zu sein, danke für die Einladung.

[Interviewer:]

James, ich würde Ihnen gerne ein paar Fragen zur jüngsten Veröffentlichung der Epstein-Akten stellen. Vielleicht fangen wir damit an: Wie beurteilen Sie die Glaubwürdigkeit dieser jüngsten Veröffentlichung der drei Millionen Akten?

[James Corbett:]

Das ist tatsächlich eine interessante Frage, denn ich neige dazu, zu sagen, dass ich die Glaubwürdigkeit der veröffentlichten Dokumente nicht anzweifle, aber ich meine das in einem bestimmten Zusammenhang. Ich glaube, dass es sich hierbei wirklich um Dokumente handelt, die das Justizministerium in seinen Akten hat und mit denen es im Zusammenhang mit dem Fall Epstein gearbeitet hat. Allerdings stammen einige der sensationellsten Behauptungen und Ideen aus diesen Dateien natürlich nicht direkt aus beispielsweise Jeffrey Epsteins persönlichen internen E-Mails. Es handelt sich eher um einen anonymen Hinweis, den das FBI von einer anonymen Person erhalten hat und der in einem Dokument präsentiert wird. Ich verstehe, dass der Durchschnittsbürger, der sich hier und da durch die Unterlagen wühlt, ein FBI-Dokument mit einer ziemlich sensationellen Behauptung sieht und sofort sagt: „Oh, schau mal, hier ist der Beweis vom FBI, dass dieses und jenes Ereignis stattgefunden hat“, obwohl es sich in Wirklichkeit nur um einen anonymen Hinweis handelt, der möglicherweise untersucht wurde oder auch nicht und der möglicherweise glaubwürdig ist oder auch nicht. Der Beweis selbst ist also insofern glaubwürdig, als es sich tatsächlich um ein Dokument handelt, von dem ich überzeugt bin, dass es wirklich vom Justizministerium stammt. Das bedeutet aber nicht, dass es tatsächlich die Wahrheit widerspiegelt.

Und wenn man sich einmal mit solchen Details beschäftigt, wird man feststellen, dass sie

zwar tatsächlich Dokumente veröffentlichen, aber einige dieser Dokumente bringen uns möglicherweise nicht näher an die Wahrheit, sondern lenken uns sogar von der Wahrheit ab.

[Interviewer:]

Richtig.

[James Corbett:]

Die Vorstellung, dass dies in gewisser Weise eine „eingeschränkte Offenlegung“ sein könnte, ist meiner Meinung nach per Definition richtig, da wir wissen, dass wir nur etwa die Hälfte - oder so- der 6 Millionen Seiten an Dokumenten in den Epstein-Akten des Justizministeriums haben, so sagen sie es zumindest selbst. Aber ich habe festgestellt, dass es in den unabhängigen Medien Leute gibt, die das Ganze, alles, was hier enthalten ist, als wertlos betrachten. Und im Allgemeinen sind das Leute, die sich keine Sekunde lang mit diesen Akten beschäftigt oder die Beweise in Bezug auf die Dokumente abgewogen haben. Ich wünschte, es wäre so einfach, dies einfach abzutun, zu sagen, es sei eine Ablenkung, und zu etwas anderem überzugehen, und so nicht die Dokumente sichten zu müssen. Aber leider sieht die Realität so aus, dass wir im Allgemeinen tatsächlich ernsthafte Anstrengungen unternehmen müssen, um zu verstehen, zu berichten, Zusammenhänge herzustellen, Dokumente zu finden und den tatsächlichen Wert dieser Dokumente und der darin enthaltenen Beweise zu bestimmen. Das ist eine Menge Arbeit. Und ich verstehe, warum viele Menschen sich nicht damit beschäftigen wollen. Ich bin also durchaus der Meinung, dass diese Dokumente wertvolle Informationen enthalten, auch wenn ich mir sicher bin, dass sie nicht den Boden des Epstein-Kaninchenbaus aufdecken.

[Interviewer:]

Richtig, und Sie haben damit begonnen und bereits viel darüber veröffentlicht. Beginnen wir also mit dem Inhalt dieser Akten. Einer der wahrscheinlich schrecklichsten und erschreckendsten Teile der Akten ist der, den Sie als „Epsteins Schwarzmarkt mit Babys“ betitelt haben. Können Sie uns kurz erzählen, worum es dabei geht?

[James Corbett:]

Es gibt leider beunruhigende Teile dieser Dateien, Dokumente usw., die darauf hindeuten, dass es zumindest – noch einmal, es gibt hier keine eindeutigen Beweise – mehrere Anschuldigungen gegen Epstein und Maxwell und möglicherweise andere gibt, die einige dieser Frauen, dieser Opfer, als menschliche Brutkästen benutzt haben. Wir haben sogar ein besonders beunruhigendes Dokument, das ich vorliegen habe, in dem es sich um eine Reihe von Tagebüchern einer Person handelt, die Opfer von Epstein war und sich in Therapie befand. Diese Person hinterließ detaillierte Tagebucheinträge in verschlüsselter Form darüber, wie sie als menschlicher Brutkasten missbraucht wurde. Unter anderem beschreibt sie, wie ein Fötus in der Toilette heruntergespült wurde und andere wirklich verwerfliche Dinge. Wenn man all diese Dinge zusammennimmt, ergibt sich ein klares Bild. Und in Kombination mit einigen anderen Berichten, die wir seit einiger Zeit kennen, ergibt sich ein noch klareres Bild. Letztes Jahr habe ich einen ausführlichen Artikel über „Epsteins Eugenik, den Plan, die Menschheit zu befruchten“ veröffentlicht, in dem es um den Teil der Epstein-Geschichte ging, der 2019 zumindest ansatzweise bekannt wurde, aber nie wirklich gründlich berichtet wurde. Ich sprach über die vielen Menschen, die sagten, dass Epstein davon gesprochen hatte, die Menschheit mit seinen Genen zu befruchten, und zwar im Rahmen eines bizarren Zuchtprojekts, das er von seiner Zorro-Ranch in New Mexico aus betreiben wollte. Ich habe letztes Jahr darüber berichtet und dabei die sehr, sehr

vielen Verbindungen zwischen Epstein und der Eugenik sowie verschiedenen Wissenschaftlern und der wissenschaftlichen Gemeinschaft angesprochen. Und noch weitere Teile dieses Puzzles kommen ans Licht, nicht nur mit der Geschichte über Babys auf dem Schwarzmarkt und was auch immer das über den tatsächlichen Verkauf einiger dieser Babys aussagen mag, sondern auch in der Korrespondenz zwischen Epstein und einigen Forschern, die buchstäblich an Klonen arbeiten, einschließlich des Klonens von Menschen und anderen solchen Dingen, über die in Epsteins persönlicher Korrespondenz gesprochen wurde. Es gibt also definitiv eine viel größere Geschichte, über die ich noch kaum jemanden berichten gesehen habe.

[Interviewer:]

Wow, jetzt komme ich schon zum nächsten Thema, weil wir nur wenig Zeit haben. Könnten Sie uns kurz erklären, was Pizzagate ist und was uns diese neuen Epstein-Akten über Pizzagate verraten?

[James Corbett:]

Während des Präsidentschaftswahlkampfes 2016 in den Vereinigten Staaten wurde John Podesta, der damalige Stabschef von Hillary Clinton, Opfer eines Spear-Phishing-Angriffs. Im Wesentlichen erhielt er eine E-Mail an sein Gmail-Konto mit dem Inhalt, dass sein Konto aus der Ukraine gehackt werde und er besser sein Passwort ändern solle, und einem Link. Und Podesta, idiotisch wie er ist, fragte offenbar sein IT-Team, ob dies legitim sei. Und sie sagten ja. Also änderte er sein Passwort. Und siehe da, wir haben den Hack der Podesta-E-Mails. Zumindest ist das die Geschichte, die erzählt wird, woher dieser Hack der E-Mails stammt.

Wie dem auch sei, in dieser E-Mail-Grube fanden bestimmte Leute Hinweise auf eine Art Code, in dem Pizza offenbar in einer Art geheimnisvollem Referenzsystem für eine Art pädophilen Sexring verwendet wurde. Und das wurde mit einer Pizzeria in Washington, D.C. in Verbindung gebracht.

Und es gibt viele seltsame Zusammenhänge und seltsame Social-Media-Beiträge und andere solche Dinge in dieser Geschichte. Aber die Leute erinnern sich vielleicht an diese Geschichte von vor etwa einem Jahrzehnt, die in einer tatsächlichen Schießerei in dieser Pizzeria gipfelte, als jemand hereinkam, überzeugt davon, dass er den ganzen Vorfall aufdecken würde, und am Ende irgendwie einen Schrank mit einer Kugel anschoss und verhaftet wurde. Und von diesem Zeitpunkt an wurde natürlich jede Diskussion über Pizzagate als völlig verrückte Verschwörungstheorie verspottet, als Theorie der schlimmsten Sorte und wahrscheinlich Teil einer Art russischer Wahlbeeinflussungskampagne oder etwas in dieser Richtung. Zumindest wurde es so in den Mainstream-Medien dargestellt und von Leuten in bestimmten Online-Foren wie Reddit [Reddit = beliebtes Online Internetforum] und anderen systemnahen Internetseiten verurteilt, bis diese neueste Veröffentlichung von Epsteins E-Mails erschien, die erneut eine seltsame Anhäufung in Epstein's Korrespondenz zeigt, in der Pizza auf extrem seltsame und rätselhafte Weise besprochen und bewertet wird, die keinen Sinn ergibt, wenn man über buchstäbliches Essen spricht. Ich habe einige Beispiele davon in meinem kürzlich erschienenen Artikel „10 Dinge, die ich aus den Epstein-Akten gelernt habe“ aufgezeigt, in dem ich auf einige der Nachrichtenverläufe verweise, an denen Epstein beteiligt war und in denen Leute über „Po Pizza“ und ähnliche Dinge sprachen. Das Pizza-Monster. Es geht um eine schwangere Frau und darum, dass das die Pizza ist, und um ähnliche Dinge.

Auch hier können sich die Leute selbst ein Bild machen und sehen, dass es hier offenbar eine seltsame Art von Code gibt. Und vielleicht werden Epsteins Verteidiger, falls es solche

Leute gibt, sagen, dass es sich hierbei um Leute handelt, die diese seltsame, verrückte Verschwörungstheorie aus dem Internet aufgreifen und sich darüber lustig machen, oder so etwas in der Art. Aber ich würde die Leute einladen, sich die E-Mails selbst anzuschauen und ihre eigenen Schlussfolgerungen darüber zu ziehen, was diese vielen, vielen Verweise auf Pizza und Traubensaft, „nur du und ich wissen, was das bedeutet“ und andere solche kryptischen Verweise bedeuten könnten.

[Interviewer:]

Welche Personen aus Epstein's Netzwerk fallen Ihnen als besonders bemerkenswert auf? Ich weiß, das ist eine schwierige Frage. Es gibt viele, aber vielleicht können Sie die ein oder zwei wichtigsten auswählen.

[James Corbett:]

Es gibt viel zu viele. Aber das ist eine ausgezeichnete Frage, denn wir müssen anfangen, uns die einzelnen Personen und ihre Verbindungen untereinander anzusehen. Eine Person, auf die ich zufällig gestoßen bin, war Kathy Ruemmler, ein Name, der mir bisher nicht bekannt war. Ich hatte nie wirklich über Kathy Ruemmler nachgedacht oder darüber, wer diese Person ist. Aber ich habe in meiner Folge dazu letzte Woche darauf hingewiesen, dass es einen Briefwechsel zwischen Epstein und dieser Kathy Ruemmler gab, in dem es um die Möglichkeit ging, Schweine gentechnisch so zu verändern, dass sie keine gespaltenen Hufe haben, damit sie koscher und somit, wie ich vermute, für Juden und Muslime essbar sind. So etwas in der Art. Es war einfach eine so seltsame E-Mail, dass ich darauf hingewiesen habe. Und von da an begann ich, dem Faden zu folgen: Wer ist diese Kathy Ruemmler? Nun, wie sich herausstellte, war sie in den frühen 2010er Jahren in der Obama-Regierung tätig. Bis sie gezwungen wurde, zu gehen, oder bis sie ging, um sich selbstständig zu machen, und schließlich bei Goldman Sachs landete, wo sie, glaube ich, als Rechtsassistentin oder Anwältin in ihrem Team tätig war. Offenbar wurde dann zu einem bestimmten Zeitpunkt in Betracht gezogen, sie als Generalstaatsanwältin in die Obama-Regierung zurückzuholen. Aber anscheinend hat das nicht geklappt, weil sie, wie sich herausstellte, daran beteiligt gewesen war: Erinnern Sie sich an die Geschichte aus Kolumbien, wo einige Geheimdienstagenten und andere Mitarbeiter des Weißen Hauses der Obama-Regierung zu einer Veranstaltung in Kolumbien vorausgereist waren und alle wegen Escorts und Prostituierten usw. verhaftet wurden.

Nun, offenbar zeigen einige der neuesten Korrespondenzen, dass Kathy Ruemmler daran beteiligt war und dabei half, diese Vorfälle zu vertuschen, und dass sie von Epstein in Sachen PR Rat suchte, wie man mit den PR-Folgen dieser Vorfälle umgehen sollte.

Also wieder einmal gibt es dort einige seltsame Verbindungen. Kurz gesagt: Anscheinend hat Goldman Sachs gerade Kathy Ruemmler aus ihrem Rechtsteam entlassen.

[Interviewer:]

Bizarr.

[James Corbett:]

Wir haben natürlich inzwischen von Peter Mandelson gehört, dem ehemaligen britischen Botschafter in den USA, der wegen der aktuellen Skandalaffäre seinen Sitz im House of Lords [House of Lords =Parlamentskammer im britischen Parlament, vergleichbar dem Deutschen Bundesrat] aufgeben musste.

Und nun gibt es Fragen zum aktuellen britischen Premierminister Keir Starmer und dazu,

was er wusste und wann und warum er die bereits bekannten Informationen über die Beziehung zwischen Mandelson und Epstein ignoriert hat.

Ich denke jedoch, dass Epsteins Verbindungen zum israelischen Geheimdienst wahrscheinlich relevanter sind. Zum Beispiel beherbergte er Ehud Baraks persönlichen Assistenten und einen ehemaligen israelischen Militärgeheimdienstoffizier wochenlang in seiner Wohnung in Manhattan, und dazu kommen noch Epsteins viele, viele Beziehungen zur israelischen Regierung, zu Ehud Barak und zu verschiedenen Geschäften, die abgewickelt wurden.

Es gab die interessante, sehr offene Bemerkung, die Epstein gegenüber Peter Thiel machte, als er sagte: „Wie Sie wissen, bin ich ein Vertreter der Rothschilds.“

War das als Scherz gemeint oder ernst? Nun, er hatte sicherlich eine Beziehung zu den Rothschilds, sowohl zu Ariane de Rothschild aus der Schweizer Rothschild-Familie im Besonderen als auch zur Rothschild-Gruppe im Allgemeinen. Ich kann mich nicht mehr genau erinnern, um welchen Bankzweig es sich handelte, aber es war einer, mit dem er einen Vertrag über 20 Millionen Dollar hatte und für den er einen Teil ihrer Gelder verwaltete. Auch hier gibt es also wieder einen ganzen Faden, den es zu entwirren gilt. Und dann gibt es noch Epsteins viele, viele Verbindungen zu den großen Tech-Oligarchen wie Elon Musk, Reid Hoffman [Reid Hoffman = Mitgründer von LinkedIn] und anderen Leuten dieser Art. Aktuell können wir beobachten, wie Musk und Hoffman sich in einem Tweet-Krieg darüber streiten, wer in den Epstein-Akten schuldiger ist.

Und dann gibt es diese Verbindung zwischen Epstein und einer ganzen Reihe von Wissenschaftlern und Menschen mit interessantem Hintergrund. Natürlich die namhaften Wissenschaftler wie Stephen Hawking, aber auch einige interessante Wissenschaftler wie George Church, den wahrscheinlich die meisten Menschen nicht kennen, der aber vermutlich einer der derzeit am engsten mit der modernen Eugenik verbundenen Wissenschaftler ist.

Es gibt also wieder viel zu erforschen. Und leider ist das zu viel für eine einzelne Person, das zu bewältigen, weshalb ich denke, dass dies Teil einer kollektiven Open-Source-Initiative [Open Source Initiative = Initiative die ihre Ergebnisse kostenfrei für alle zur Nutzung verfügbar macht] sein muss, um wirklich mit der Berichterstattung über diese verschiedenen Datenpunkte zu beginnen.

[Interviewer:]

Und warum, glauben Sie, hat das Establishment, die US-Regierung, diese Akten gerade jetzt veröffentlicht? Wer profitiert davon?

[James Corbett:]

Nun, ja, da wir wissen, dass mindestens die Hälfte der Dokumente noch nicht veröffentlicht wurde, lautet die eigentliche Frage: Was wurde nicht veröffentlicht und warum wurde es nicht veröffentlicht? Ich denke, das ist wahrscheinlich die wichtigere Seite der Frage, denn es besteht kein Zweifel daran, dass die Veröffentlichung von buchstäblich Millionen und Abermillionen von Seiten an Dokumenten, selbst wenn sie alle zu 100 % wahr sind, eine Flutwelle auslöst.

Und ich denke, wenn es hier eine Strategie gibt, dann könnte es die Flutwellenstrategie sein. Nach dem Motto: „Hier ist eine Flutwelle von Dokumenten. Natürlich ist es nicht die Hälfte der Dokumente, die wir für uns behalten wollen, aber hier ist mal die Hälfte. Es sind ein paar Millionen Seiten, viel Spaß damit.“ Und einige Leute werden durch die Veröffentlichung unter die Räder kommen, aber die Oligarchie selbst wird überleben. Das könnte einer der Faktoren sein, die hier eine Rolle spielen. Natürlich ist das alles Spekulation, da ich nicht in die

Entscheidungen eingeweiht bin, die intern getroffen werden, aber es scheint, dass hier zumindest eine Art „Flood the Zone“ „Überflutungs“-Technik zum Einsatz kommt, bei der so viele Informationen veröffentlicht werden, dass diejenigen, die versuchen, diese Teile zusammenzufügen, in gewisser Weise überwältigt werden. Ich denke, insofern es sich um einen koordinierten oder ausgefeilten Plan handelt, würde ich davon ausgehen, dass dies die Strategie ist, die angewendet wird, anstatt zu fragen, warum sie es jetzt veröffentlichen. Es geht eher darum, warum sie es auf diese Weise veröffentlichen. Und was sollen wir mit diesen Informationen anfangen?

[Interviewer:]

Wunderbar. Vielleicht noch eine letzte Frage, denn es gibt die Anhänger von QAnon und dieser geheimen Militäroperation, die hinter Trump stehen soll. Sie sind wirklich glücklich über die Akten, weil dies beweist, dass QAnon Recht hat und Trump unser Mann ist und er den Sumpf trockenlegt und das Establishment bloßstellt. Ich meine, was wissen wir darüber, dass Trump selber darin verwickelt ist, und was ist Ihre Stellungnahme, was würden Sie diesen QAnon-Anhängern sagen?

[James Corbett:]

Ich habe die Online-Diskussionen darüber gesehen, dass QAnon Recht hatte. Und so bin ich versucht zu sagen, dass QAnon Unrecht hatte, aber das ist nicht einmal richtig. Ich würde sagen, dass QAnon in genau derselben Weise Recht hatte, wie eine kaputte Uhr zweimal am Tag richtig geht. Also sie haben zufällig Recht mit einigen der Dinge, die während dieser QAnon-Operation behauptet worden sein mögen.

Aber QAnon lag falsch in Bezug auf viele, viele, viele, viele sehr spezifische identifizierbare Dinge, die gesagt wurden, zumindest unter dem Namen dieses QAnon-Accounts, ursprünglich auf 4chan [4chan = Internetforum auf dem anonym Bilder und Texte ausgetauscht werden] und dann auf 8chan [8chan = wie 4chan nur ohne inhaltliche Einschränkungen] und wo auch immer es sonst online gelandet ist.

Und das habe ich in meiner Dokumentation über Hopium, „Eine kurze Geschichte des Hopiums“ [Hopium = Zu Deutsch: Hoffnungsopium. Bezeichnet eine beruhigende Hoffnungsmacherei die Veränderung durch versprochene Aktionen von Machthabern anpreist], dokumentiert. Wenn Sie also mehr darüber erfahren möchten, gehen Sie auf CorbettReport.com/hopium.

Und ich gehe auf nur einige der ganz konkreten Dinge ein, die völlig falsch waren, und gehe dabei natürlich zurück zur allerersten Veröffentlichung seitens Q auf 4chan, in dem davon die Rede war, dass „Hillary Clinton verhaftet wurde, Leute, und alles zusammenbricht und das alles an diesem und jenem Datum passiert“.

Und ratet mal, was an diesem Datum passiert ist? Absolut nichts. Und sie lagen immer und immer wieder falsch mit all diesen konkreten Vorhersagen, dass verschiedene Personen zu verschiedenen Zeitpunkten verhaftet werden würden und dass es vorbei sei, dass der Deep State am Ende sei und so weiter. Falsch, falsch, falsch, wieder falsch, in jeder Hinsicht falsch. Nur richtig, als QAnon die Nachricht über Epstein veröffentlichte. Nur ein Beispiel: Mindestens drei Jahre, nachdem ich 2015 in einem Podcast über politische Pädophilie über Epstein berichtet hatte, in dem ich über Epstein und die Geschichte von Prinz Andrew und alles andere zu dieser Zeit sprach - Aber ich nehme sicherlich keine Lorbeeren dafür ein, diese Geschichte veröffentlicht zu haben, denn es gab Leute wie Nick Bryant, der sich seit Jahrzehnten mit diesem Fall beschäftigt und tatsächlich derjenige war, der Epsteins kleines schwarzes Buch und die Flugprotokolle überhaupt erst online veröffentlicht hat. Solche Leute hatten also Recht. Nick Bryant hatte Recht. QAnon hat nur

zufällig einige dieser Informationen aufgegriffen und wiedergekaut, und es von anderen Leuten übernommen. Und jetzt sagen die Leute, QAnon hätte Recht gehabt. Das ist falsch. Und QAnon lag in allen wichtigen Punkten falsch, die QAnon über die White Hats [White Hats = unbekannte US Militäranführer die angeblich den Tiefen Staat von Innen her im Geheimen lahmlegen] im Inneren behauptete, die kommen würden, um die Lage zu retten, und sagten „keine Sorge, Leute, Trump in 2016, 17, ist das Ende des Tiefen Staates, und wir müssen uns darüber keine Sorgen mehr machen. Die Guten haben die Macht übernommen.“ Moment mal, das war alles völliger Unsinn, völliger Blödsinn, der dazu diente, die Menschen ruhigzustellen und sie davon abzuhalten, tatsächlich Gerechtigkeit zu einzufordern. Und so hoffe ich, dass wir aus all dem gelernt haben, dass QAnon in allen wichtigen Punkten falsch lag und nur dann Recht hatte, wenn es die Arbeit echter Aufklärer kopierte.

[Interviewer:]

Danke für Ihre Einschätzung. Welche zwei oder drei unabhängige Quellen würden Sie Leuten empfehlen als die besten, um das Epstein-Netzwerk und Epstein selbst besser zu durchschauen?

[James Corbett:]

Ich würde auf jeden Fall sagen, dass man sich mit der Arbeit von Whitney Webb vertraut machen sollte. Sie hat das zweibändige Werk „Eine Nation unter Erpressung“ geschrieben, das weit über tausend Seiten dicht gedrängter Informationen mit umfangreichen Fußnoten umfasst und buchstäblich Hunderte und Aberhunderte von Verweisen und Links enthält, die nicht nur auf die Epstein-Geschichte verweisen, sondern auch einen Einblick in das größere Thema der Erpressung und Spionage, der Unterwelt des Verbrechens und der organisierten Kriminalität geben und zeigen, wie diese Dinge mit der politischen Maschinerie usw. zusammenhängen. Es ist ein unglaublich gut dokumentiertes, umfangreiches Werk. Und von dort aus können Interessierte natürlich nicht nur Whitney Webbs Arbeit bei Unlimited Hangout lesen, sondern auch meine Interviews mit ihr zu diesem Thema. Und wenn ich ein wenig Eigenwerbung machen darf...

[Interviewer:]

Sicher!

[James Corbett:]

Ich würde die Leute wieder nicht nur auf meine aktuelle Podcast-Folge verweisen, einen Artikel zu diesem Thema über das, was ich aus den Epstein-Akten gelernt habe, sondern auch auf die vorherige Aufnahme, von der ich gesprochen habe, in Bezug auf Epsteins Eugenik Plan, die Menschheit mit seinem Samen zu befruchten.

Denn ich denke, dass dies ein unglaublich wichtiger Teil davon ist, der noch nicht ausreichend untersucht wurde. Eine weitere Untersuchung, die meiner Meinung nach hervorgehoben werden sollte, ist ein kürzlich veröffentlichter Beitrag von Sayer Ji von GreenMedInfo, der sich intensiv mit diesen neuen Epstein-Dokumenten und deren Aussagen über die Verbindungen zwischen Epstein, Gates und Rockefeller in der Pandemie-Infrastruktur befasst hat, die in den 2000er und 2010er Jahren aufgebaut wurde.

Und es gibt Dokumente in dieser neuen Veröffentlichung, die mehr darüber zeigen, wie das zustande kam und wie Pandemien als Waffe eingesetzt und finanziert wurden, um bestimmten Personen in guten Positionen viel Geld zu verschaffen.

Das ist also ein unglaublich wichtiges Forschungsprojekt, das Sayer Ji dort durchgeführt hat.

[Interviewer:]

Vielen Dank, James, für diese umfangreichen Informationen. Wir werden auf jeden Fall alle Links unter dem Video einfügen, damit jeder sich selbst intensiv damit befassen kann, wie Sie zuvor gesagt haben. Vielen Dank, dass Sie wieder bei Kla.TV waren und Ihr Wissen geteilt haben.

[James Corbett:]

Danke Ihnen.

von -

Quellen:

Creative Commons Lizenzen

<https://www.creativecommons.org/licenses/>

James Corbett's Artikel und Sendung zu den Epstein Akten:

<https://corbettreport.com/10-things-i-learned-from-the-epstein-files/>

https://odysee.com/@AugenAufMedienAnalyse:6/Was-ich-Epstein-Akten-fand_CorbettReport_20260210:9

Epstein Eugenik: Der Plan die Menschheit zu befruchten:

<https://corbettreport.com/epstein-eugenics-the-plan-to-seed-the-human-race/>

Die Geschichte des Hopiums in Kürze:

<https://odysee.com/@AugenAufMedienAnalyse:6/hoffnium:f>

Whitney Webb's Arbeit:

<https://unlimitedhangout.com/author/whitney-webb/>

Bücher: Eine Nation unter Erpressung Vol. 1 and 2

Sayer Ji's Bericht zur Pandemie Infrastruktur die in den Epstein Akten zu Tage tritt:

<https://x.com/sayerjigmi/status/2018374717426503946>

Epstein Akten von US Justizministerium:

<https://www.justice.gov/epstein>

<https://www.justice.gov/opa/pr/departement-justice-publishes-35-million-responsive-pages-compliance-epstein-files>

Weiterführende Information von Kla.TV:

<https://www.kla.tv/JeffreyEpstein>

<https://www.kla.tv/RituelleGewalt>

James Corbett's Buch "Reportage":

<https://www.buchkomplizen.de/buecher/politik/geopolitik/reportage.html?listtype=search&searchparam=corbett>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

#JamesCorbett - James Corbett - www.kla.tv/corbett

#CorbettReport - Corbett-Report - www.kla.tv/CorbettReport

#JeffreyEpstein - Jeffrey Epstein - www.kla.tv/JeffreyEpstein

#Interviews - www.kla.tv/Interviews

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.